



Siemens rüstet Kupfermine in Peru aus

Siemens rüstet Kupfermine in Peru aus
Hudbay S.A.C Peru, ein Tochterunternehmen der kanadischen Hudbay Minerals, hat bei Siemens technische Anlagen zur Energieversorgung sowie Automatisierungssysteme für die Kupfermine Constancia in Peru bestellt. Zum Auftrag gehören unter anderem in Containern vormontierte Stromverteilungsanlagen (E-Houses), voll ausgestattete Umspannstationen mit Hoch- und Mittelspannungsschaltanlagen, Dieselgeneratoren, Kondensatorenbanken sowie Transformatoren.
Die peruanische Kupfermine Constancia liegt auf 4.300 Meter Höhe in den Anden, etwa 100 Kilometer südlich von der Stadt Cusco. Eigentümer und Bewirtschafter der Mine ist das kanadische Unternehmen Hudbay Minerals mit Sitz in Toronto. Das Unternehmen wurde 1927 gegründet und ist spezialisiert auf die Förderung von Kupfer, Zink, Gold und Silber. In Peru errichtet Hudbay neue Anlagen und Infrastruktureinrichtungen für die wirtschaftliche Erschließung der Mine. Der Abbau von Kupfererz soll Ende 2014 beginnen.
Siemens liefert als Generalunternehmer für die Elektroausrüstung eine Komplettlösung für die Mittel- und Niederspannungsebene ausgestattet und werden in einzelnen Modulen komplett montiert und vorgeprüft zum Einbauort transportiert. Aufgrund des hohen Vorfertigungsgrades können sie dann ohne Terminrisiko in kurzer Zeit aufgebaut und in Betrieb genommen werden. Zum Lieferumfang gehören auch zwei Bürocontainer sowie ein fest installiertes Umspannhaus mit einer Mittelspannungsschaltanlage, drei Dieselgeneratoren und sechs Kondensatorenbanken mit zugehörigen Verteilertransformatoren. Siemens liefert und installiert zudem eine komplette Hochspannungs-Umspannstation für die Netzanbindung der Mine. Siemens liefert auch die Nieder- und Mittelspannungsantriebe sowie das Automatisierungssystem.
Entscheidend bei der Auftragsvergabe waren für Hudbay die langjährige Erfahrung von Siemens aus ähnlichen Projekten in Peru, die Projektbetreuung und Lieferung aller Produkte und Dienstleistungen aus einer Hand sowie das umfassende Branchenverständnis.
Der Siemens-Sektor Infrastructure Cities (München) mit rund 90.000 Mitarbeitern bietet nachhaltige Technologien für urbane Ballungsräume und deren Infrastrukturen. Dazu gehören Produkte, Systeme und Lösungen für intelligentes Verkehrsmanagement, Schienenverkehr, Smart Grids, energieeffiziente Gebäude und Sicherheitslösungen. Der Sektor setzt sich aus den Divisionen Building Technologies, Low and Medium Voltage, Mobility and Logistics, Rail Systems und Smart Grid zusammen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/infrastructure-cities>
Die Siemens-Division Low and Medium Voltage (Erlangen) bedient das komplette Produkt-, System- und Lösungsgeschäft für die zuverlässige Energieverteilung und -versorgung auf der Niederspannungs- und Mittelspannungsebene. Das Portfolio umfasst Schaltanlagen und Schienenverteiler-Systeme, Stromversorgungslösungen, Installationsverteiler, Schutz-, Schalt-, Mess- und Überwachungsgeräte sowie Energiespeicher für die Integration erneuerbarer Energien in das Netz. Kommunikationsfähige Softwaretools, die die Energieverteilungsanlagen an die Gebäude- oder Industrieautomation anbinden, ergänzen die Systeme. Low and Medium Voltage sichert die effiziente Energieversorgung für Stromnetze, Infrastruktur, Gebäude und Industrie. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.siemens.com/low-medium-voltage>
Ansprechpartner
Herr Heiko Jahr
Division Low and Medium Voltage
Siemens AG
Freyeslebenstr. 1
91058 Erlangen
Tel: +49 (9131) 7-29575
heiko.jahr??@siemens.com


Pressekontakt

Siemens AG

80333 München

Firmenkontakt

Siemens AG

80333 München

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.